



Günter Barton, Silvia Bovenschen, Margarita Broich, Irene Rindje, Sophie Rois und Götz Schubert

lesen

VERSCHWUNDEN

von Silvia Bovenschen

VÖ: März 2008

Eine Sammlung - zwanzig Erzählungen, acht Monologe, vier Gespräche und ein Tagebuch

Ein Freundeskreis, ein fester Kern, einige lose Bekannte. Von ihnen allen lässt sich Daniela Geschichten vom Verschwinden erzählen. Sie kommt nicht mehr hinaus in die Welt, ist also angewiesen auf die Erlebnisse anderer. Oder ist das nur ein Vorwand? Versucht Daniela in Wahrheit mit den Geschichten vom Verschwinden gegen das Verschwinden anzukämpfen? Denn nichts ist unheimlicher als die Lücke, die jemand hinterlässt, der verschwindet: Ein Zug bleibt auf offener Strecke stehen, eine Frau steigt scheinbar ohne Motiv aus. Ihre Mitreisenden beobachten, wie sie in der fremden unbewohnten Landschaft immer kleiner wird und schließlich ganz verschwindet. – Oder eine Erinnerung an einen Sommer auf einer Nordseeinsel: Ein paar große Kinder erfinden, um die kleineren zu ängstigen, eine Gruselgeschichte vom Watriesen. Am nächsten Tag ist ein Junge verschwunden... Und wohin verschwand der grüne Ring und das rote Herz? Das hat Daniela erreicht. Bald reden und schreiben alle nur noch vom Verschwinden. Mit radikalen Auswirkungen.

Ungekürzte Lesung. Zeitgleiche Veröffentlichung mit dem Buch bei S.Fischer.

Silvia Bovenschen, geboren 1946, lebt in Berlin. Literaturwissenschaftlerin, Essayistin. 2000 wurde sie mit dem Roswitha Preis der Stadt Gandersheim und dem Johann-Heinrich-Merck-Preis der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung ausgezeichnet, 2007 erhielt sie den Ernst-Robert-Curtius-Preis. Zuletzt erschienen: *Älter werden* (2006), *Über-Empfindlichkeit. Spielformen der Idiosynkrasie* (2000) und *Schlimmer machen, schlimmer lachen* (1990). Für tacheles! hat sie ihren Bestseller *Älter werden* auch als Hörbuch eingeleitet.

Günter Barton, Jahrgang 1955, TV-, Film- und Theaterschauspieler, Engagements u.a. am Renaissance Theater Berlin, Thalia Theater Hamburg, Schauspielhaus Frankfurt.

Margarita Broich, Fotografin und Schauspielerin, aktuell am Berliner Ensemble zu erleben. Leinwanddebüt in *Ave Atlantic* (2002), es folgten u.a. *Zwillinge* (2002, Oscar-Nominierung als „Bester ausländischer Film“), *Wolfsburg* (2003), *Warum Männer nicht zuhören und Frauen nicht einparken können* (2007) und *Effi Briest* (2007).

Irene Rindje, 2007 zu sehen in dem TV-Zweiteiler *Contergan – Eine einzige Tablette*, spielte u.a. in den hochkarätigen Kinofilmen *Vier Minuten* (2006) oder *Rossini – oder die mörderische Frage, wer mit wem schlief* (1997) mit. 2008 TV-Ausstrahlung von *Sprich mit mir* und *Westernwald*.

Sophie Rois, aufgewachsen in Oberösterreich, Ausbildung am Max-Reinhard-Seminar Wien, seitdem verschiedene Engagements an Theatern, u.a. an der Volksbühne Berlin, sowie Hauptrollen in zahlreichen Kino- und Fernsehproduktionen. 2004 wurde sie als Beste Schauspielerin für den Nestroy-Theaterpreis nominiert. 2006 deutscher Hörbuchpreis in der Kategorie "Beste Interpretation" für *Jane Eyre* von Charlotte Brontë.

Götz Schubert, im TV zuletzt zu sehen in *Neger, Neger, Schornsteinfeger* (2006), *Die Frau vom Checkpoint Charlie* (2007) oder *KDD-Kriminaldauerdienst*. Aktuell Engagement am Berliner Ensemble, u.a. *Totentanz* von August Strindberg.

PRODUKTINFO

Günter Barton, Silvia Bovenschen, Margarita Broich, Sophie Rois und Götz Schubert. lesen
VERSCHWUNDEN von Silvia Bovenschen

VÖ: 03/2008; 3 CDs

22,95 Euro / 42,00 SFR (unverbindl. Preisempfehlung)

Vertrieb: Eichborn: ISBN978-3-938781-70-8, Indigo: Best. Nr. 907612

Kontakt Andrea Radermacher / Tel.: 0234/ 298 78 -18 / Fax: 0234/ 298 78 -10 / radermacher@roofmusic.de

